...und wieder Nina Fagerstrom

Geschrieben von: Ruth Büchlmann
Samstag, 08. Mai 2010 um 07:57

Lamprechtshausen. Die Finnin Nina Lagerstrom macht weiter auf sich aufmerksam. In Lamprechtshausen in Österreich gewann sie das Springen um Weltcuppunkte.

Hoch war es und richtig schwer. Doch wer zu Beginn des Weltranglistenspringens der Gold-Tour um das Championat gedacht hatte, dass da nicht viele ohne Fehler die technischen Schwierigkeiten bei dieser Höhe von 1,50 Meter überwinden würden, lag ein bisschen falsch. Genau 20 Aktive von 72 Startern schafften diese Leistung.

Den ersten fehlerfreien Ritt legte der 23-jährige Schweizer Philipp Züger als dritter Starter im Stechen mit dem 11-jährigen Liatos II hin. Seine Zeit von 39,45 Sekunden war die Richtmarke um den ersten Platz. Doch durch Oliver Lemmer (Lohmar) brachte die Stechrunde auf seiner Quidam de Revel-Tochter Lucie de Brecy nach dem zehnten Starter wieder eine neue Bestzeit, nun galt es seine Rundenzeit von 38,66 Sekunden zu unterbieten. Das gelang der in den letzten Wochen stark in den Blickpunkt gerittenen Finnin Nina Fagerstrom auf dem 10-jährigen in Holland gezogenen Wallach Talent in einer unglaublich ehrgeizigen Nullrunde und unschlagbaren 37,89 Sekunden – erster Rang im Championat und 5.040 Euro Preisgeld.



Nina Fagerstrom auf Talent - auch in Lamprechtshausen erfolgreich

(Foto: Kaesberg)

FEI-Weltranglisten Springprüfung:

1. Talent / Nina Fagerstrom (Finnland) Talent 0/ 37,89 Sekunden, 2. Oliver Lemmer (Lohmar) Lucie de Brecey 0 / 38.66, 3. Philipp Züger (Schweiz) Liatos II 0 / 39.45, 4. Angelique Hoorn (Niederlande) Tinette 0 / 39.82, 5 Willem Greve (Niederlande) Ukato 0 / 39.91, 6. Shane Sweetnam (Irland) Little Emir 0 / 40.17,… 10. Holger Hetzel (Goch) Lanzerote 0/ 41,62, alle im Stechen.